


Fachwirt/in für Güterverkehr und Logistik

Berufstyp	Weiterbildungsberuf: Fachwirt/in	
Weiterbildungsart	Weiterbildungsprüfung nach bundesweit einheitlicher Regelung Teilnahme an Vorbereitungslehrgängen nicht verpflichtend	
Weiterbildungsdauer	Unterschiedlich, 4-22 Monate - je nach Bildungsanbieter und Unterrichtsform (Vollzeit/Teilzeit/Fernunterricht)	

■ Aufgaben und Tätigkeiten

Fachwirte und Fachwirtinnen für Güterverkehr und Logistik üben in Betrieben des Transport- und Verkehrsgewerbes Leitungsfunktionen im kaufmännischen Bereich aus. Innerbetrieblich organisieren sie Arbeitsabläufe, koordinieren den Mitarbeitereinsatz und legen in Abstimmung mit ihren Vorgesetzten Ziele, Entwicklungsstrategien und Vorgehensweisen fest. So wirken sie z.B. bei der Wahl von Marketingstrategien mit oder bei der Entwicklung von Transport- und Logistikangeboten. Sie planen die Verwendung ihres Budgets, ermitteln betriebswirtschaftliche Kennzahlen, analysieren die Kostenentwicklung, berechnen Tarife für Gütertransporte und Logistikdienstleistungen und erstellen Abrechnungen.

Fachwirte und Fachwirtinnen für Güterverkehr und Logistik beraten Kunden zum Dienstleistungsangebot und erstellen Angebote. Hat ein Kunde einen Auftrag erteilt, organisieren und überwachen sie die Auftragsabwicklung. Sie legen die Art der Transporte fest und reservieren die entsprechenden Fracht- oder Lagerkapazitäten. Schließlich überprüfen sie die Frachtpapiere, im grenzüberschreitenden Verkehr auch Zollformulare. Sie sorgen dafür, dass die Ladung ordnungsgemäß gesichert wird und überwachen die Einhaltung von Terminen. Unter Umständen haben sie auch mit in- oder ausländischen Behörden zu tun, z.B. wenn sie Genehmigungen für Spezialtransporte einholen.

■ Arbeitsbereiche und -orte

Beschäftigungsbetriebe:

Fachwirte und Fachwirtinnen für Güterverkehr und Logistik finden Beschäftigung

- in Betrieben des Gütertransport- und Verkehrsgewerbes, z.B. bei Speditionen, Schifffahrtsunternehmen oder Luftverkehrsbetrieben
- in Hafen- und Umschlagbetrieben

Arbeitsorte:

Fachwirte und Fachwirtinnen für Güterverkehr und Logistik arbeiten in erster Linie

- in Büroräumen
- in Besprechungsräumen

Darüber hinaus arbeiten sie ggf. auch

- an Kundensaltern bzw. Servicepoints
- in Lagerhallen

■ Voraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung zur Weiterbildungsprüfung ist in der Regel die Abschlussprüfung in einem dreijährigen anerkannten Ausbildungsberuf aus dem Bereich Güterverkehr und Logistik in Verbindung mit einschlägiger Berufspraxis.

■ Inhalte der Weiterbildung

Die Inhalte können je nach Bildungsanbieter variieren.

- Handlungsbereich Entwickeln und Vermarkten von Güterverkehrs- und Logistikdienstleistungen
 - bei der Gestaltung und Weiterentwicklung des Qualitäts- und Umweltmanagements mitwirken
 - Entwicklungen auf den nationalen und internationalen Güterverkehrs- und Logistikmärkten bewerten, Maßnahmen ableiten
- Handlungsbereich Erstellen von Güterverkehrs- und Logistikdienstleistungen
 - Güterverkehrs- und Logistikdienstleistungen planen, steuern und optimieren
 - Ausschreibungen für die Vergabe von Güterverkehrs- und Logistikdienstleistungen erstellen, Angebote bewerten
 - Kosten und Erträge der Leistungserstellung analysieren, Maßnahmen ableiten und umsetzen
- Handlungsbereich Kommunikation, Führung und Zusammenarbeit
 - situationsgerecht mit internen und externen Partnern kommunizieren, Präsentationstechniken zielgerichtet einsetzen
 - Kriterien für die Personalauswahl festlegen und begründen, bei der Personalrekrutierung mitwirken
 - den Personaleinsatz planen und steuern

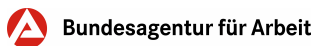
■ Weitere Informationen



Alles über die Welt der Berufe



Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort



www.arbeitsagentur.de – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.

